

Aktionsraum Oschatzer Land: Das sagen die Bürger

Rund ein Prozent der Einwohner des Altkreises Oschatz haben sich an einer Befragung zur Entwicklung der Region beteiligt. Die wenig repräsentativen Ergebnisse sprechen eine klare Sprache. Was sich die Bürger wünschen, ist teils neu und teils bekannt.



Die Bockwindmühle auf dem Liebschützberg ist einer der großen Identifikationspunkte der Menschen in der Collm-Region. Quelle: Axel Kaminski

Bürgerbeteiligung ist das A und O in der Startphase des Kooperationsmanagements Oschatzer Land – Collm-Region. Anfang der Woche verfolgten 80 Interessierte die Auswertung der digitalen und postalischen Befragung rund um die Entwicklung der Region. Dabei kamen neben Allgemeinplätzen auch ganz konkrete Wünsche, Ideen und Kritikpunkte zur Sprache, die die beauftragte Deutsche Städte- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft berücksichtigen wird.

Als verbesserungswürdig vor Ort stuften die Befragten die Internetverbindung, das Rad- und Fußwegenetz, den Zusammenhalt, Ordnung und Sauberkeit, die Spielplätze und die Ausstattung der Freiwilligen Feuerwehren ein. Auch den übrigen Vereinen sollte stärker als bisher unter die Arme gegriffen werden. Gewerbeansiedlungen seien ebenso notwendig wie Straßenausbau, um die Region voranzubringen.

Bäder und Bahn

Bei der Frage, welche Dinge die Befragten mit einer Millionen Euro sofort umsetzen würden, wurde es lokal konkret. Hier wurde vor allem der Ruf nach besseren Bademöglichkeiten geäußert. Das Waldbad Schmannewitz, die Modernisierung des Naturbades Luppä und die Sanierung des Badeteichs in Bucha sowie ein Freischwimmerbecken im Oschatzer Platschbad sind Favoriten. Wichtig ist den Einwohnern zudem ihre Schmalspurbahn. Der Wilde Robert, so heißt es, könne auf einer längeren Strecke fahren, denn die Gemeinden mit der Döllnitzbahn zu verbinden ist ein Punkt in der Aufzählung. Große Anziehungskraft strahlt

zudem das Schloss Hubertusburg aus. Eine Dauerausstellung in den Räumen der Immobilie wurde explizit genannt.



1. Bürgerforum Oschatzer Land 2019 November Stadthalle Oschatz Quelle: Christian Kunze

Konkrete Projekte, von denen nicht nur eine Gemeinde oder einzelne Orte profitieren, schafften es ebenso auf die Liste. Die Einrichtung eines Kinos, eine Eishalle oder Eisbahn, ein Friedwald, ein Gemeindetaxi, der Ausbau der Staatsstraße 24 oder eine App, in der alle Veranstaltungen der Region gesammelt und übersichtlich abgerufen werden können – an Ideen mangelt es den Einwohner der Collm-Region wahrlich nicht. Für die Verwaltungen der einzelnen Kommunen dürfte die Forderung nach einem gemeinsamen Bauamt interessant sein, ebenso ein möglicher Zweckverband zum Erhalt der Infrastruktur.

Wichtig: Klinikerhalt

Dinge, die den Auskunft gebenden unbedingt erhaltenswert sind, betreffen in erster Linie die medizinische Versorgung inklusive der Collm-Klinik, die Gastronomie und die touristischen Angebote. Hier offenbart sich auch der größte Anknüpfungspunkt für interkommunale Zusammenarbeit der Beteiligten.

Von Christian Kunze (<https://www.lvz.de/Region/Oschatz/Aktionsraum-Oschatzer-Land-Das-sagen-die-Buerger>)